



Rainer Korf (links) und Thomas Ortmeier, Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins Heidelberg (rechts) vollziehen gemeinsam mit Bürgermeister Mario Hecker die offizielle Freigabe des Pfads. Umrahmt werden sie von Vertretern aus Rat und Verwaltung sowie Teilnehmern der Familienwanderung.

Foto: Gemeinde Kalletal

Dorferneuerungsprogramm NRW fördert auch Sinneseindrücke – Einweihungsfeier in Heidelberg

# Neuer Barfußpfad wird zum Erlebnis

**KALLETAL-HEIDELBECK** (WB). Der Nikolaustag im Jahr 2018 ist für die kürzlich eingeweihte neue Fußwegverbindung in Heidelberg von ganz besonderer Bedeutung. An diesem Tag beschloss der Rat der Gemeinde Kalletal das integrierte Kommunale Entwicklungskonzept, kurz IKEK, das diese Projektidee beinhaltet.

Der Grundstein war damit gelegt, auch wenn in der Örtlichkeit selbst erst knapp vier Jahre später das Ergebnis zu erkennen ist und vor allem erlebt werden kann. Denn in Heidelberg gibt es ab sofort auch einen Barfußpfad, wie die Gemeinde Kalletal anlässlich der Wegertöffnung jetzt mitteilte.

Irene Beckmeier, Bernhard Frevert, Karl-Heinz

Ridder und Heinz Zander waren es, die im Frühjahr 2018 an einem Ortsrundgang in Heidelberg teilnahmen und die Idee im IKEK einbrachten, den bisherigen rustikalen Pfad entlang der Osterkalle so auszubauen, dass auf diesem auch bequem und sicher ein Kinderwagen geschoben werden kann.

### Thema Sicherheit

Sicherheit – das war denn auch die entscheidende Komponente, die Rainer Korf vom Heimat- und Kulturverein Heidelberg zum Anlass nahm, das Gespräch mit der Gemeinde Kalletal zu suchen, um die Projektidee zur Umsetzung zu führen. Schnell waren sich Ver-

ein und Verwaltung einig, dass eine gute Möglichkeit dazu das Dorferneuerungsprogramm NRW biete. Eine Planung wurde zu Papier gebracht, neben dem eigentlichen Fußweg selbst wurde eine LED Beleuchtung vorgesehen und Bänke zum Verweilen aufgestellt.

Glanzlucht sollte zukünftig der parallel zum neuen Weg verlaufende Barfußpfad bilden, auf dem das Barfußlaufen besondere Sinneseindrücke bieten und die damit verbundene Entspannung zukünftig erlebt werden sollte.

### Ratsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Kalletal fasste im Dezember 2020 einstimmig den Be-

schluss, die erforderlichen Eigenmittel zu tragen, der Antrag konnte im Landesprogramm erfolgreich gestellt und die Maßnahme in diesem Jahr umgesetzt werden. Rainer Korf: „Unser Dank gilt dem Bürgermeister, der Bürgerinitiative zur Verbesserung der Verkehrssituation und allen beteiligten Gremien, die sich für die Erstellung des Fußweges eingesetzt haben. Der Weg ist ein erster großer Schritt in die richtige Richtung. Ziel muss es jetzt sein, den Weg weiterzuführen bis nach Te-

venhausen, so dass sich die hier lebenden, Kinder, Familien und Senioren abseits vom Straßenverkehr sicher zwischen den zusammengehörenden Ortschaften bewegen können.“

### Gemeinschaftswerk

Im Rahmen der Familienwanderung des Heidelberger Vereins wurde jetzt der Weg offiziell durch den obligatorischen Schnitt durch das Band seiner Bestimmung übergeben. „Ein Gemeinschaftswerk von Rat, Verwaltung, Verein und Bürgerinitiative, flankiert mit fachlicher Begleitung der Bezirksregierung Detmold – vorbildlich. Herzlichen Dank allen Beteiligten, die das möglich gemacht haben“, so Bürgermeister Mario Hecker bei der Eröffnung.

Na dann, Schuhe aus und los. Auf dem Barfußpfad haben die Schuhe mal Pause – die Sinne dagegen arbeiten auf Hochtouren, hieß es bei der Eröffnungsfeier.

*Vlothoer Zeitung 02.09.2022*